



Hahnenkamm Echo

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim - Gnotzheim

Jahrgang 2017

Ausgabe April

Nr.: 4/2017

40 Jahre Hahnenkammsee mit gleich drei Jubiläumsfeiern

Sonntag, 16. April 2017, ab 19:00 Uhr: Osterfeuer

Samstag, 22. Juli/Sonntag, 23. Juli, jeweils ab etwa

21:30 Uhr: Open Air Kino

Samstag, 16. September 2017, ab 17 Uhr: Ballonglügen



Der Hahnenkammsee bei Hechlingen a. See fügt sich so harmonisch in die umgebende Hügellandschaft ein, als wäre er schon immer da gewesen. Tatsächlich aber wurde er – genau wie die anderen Gewässer im Fränkischen Seenland – künstlich erschaffen. 1977 wurde der 23 Hektar große Hahnenkammsee eingeweiht; damit ist er zwar der zweitkleinste, aber dafür der älteste der sieben Seen. Zu seinem 40. Geburtstag spendiert ihm der Zweckverband Hahnenkammsee heuer gleich drei Jubiläumsfeiern.

Zum Auftakt gibt es ein feierliches **Osterfeuer** am **Ostersonntag, 16. April 2017**. Ab 19 Uhr beginnt am Seeufer die Bewirtung mit heißen Getränken, Snacks und Musik. Die Zwei-Mann-Band Oceanside aus Treuchtlingen wird entspannten Akustik-Rock mit Gitarre und Percussion präsentieren. Um 20 Uhr wird dann das große Osterfeuer am Strand entzündet und wer möchte, kann sich in den Flammen ein frisches Stockbrot backen.

Zwei besondere Abende stehen am Wochenende vom **22. und 23. Juli 2017** an, denn dann heißt es „Film ab!“ beim **Open Air Kino** am Strand. Auf einer großen Leinwand zeigt das Treuchtlinger Central-Kino Filme direkt am Ufer des Sees. Zuschauer können es sich auf mitgebrachten Strandlegen und Picknickdecken gemütlich machen und entweder mitgebrachte Speisen verzehren oder die Bewirtung des Strandkiosks in Anspruch nehmen.

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres glücken am **Samstag, 16. September 2017** die **Heißluftballone am Hahnenkammsee**. Nach Einbruch der Dunkelheit gegen 20 Uhr werden synchron zur Musik die Ballonhüllen befeuert – ein bezauberndes Feuerspektakel! Zuvor gibt es ab 17 Uhr Unterhaltungsmusik und Foodtrucks mit leckeren Schmankerln. Informationen und Programm: www.zv-hahnenkammsee.de

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm

Mitteilungsblatt Mai

Veranstaltungen, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Mai sind bis zum **21. April 2017** den Bürgermeistern oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.



Markt Heidenheim

- 1. Bürgermeisterin:** Susanne Feller-Köhnlein
2. Bürgermeister : Rainer Rebelein
3. Bürgermeister : Gerhard Neumeyer
Gemeinderäte:

Bachbauer Martin, Bayerköhler Gerhard, Ebert Reinhard, Eisen Helmut, Engelhard Markus, Guthmann Ulrich, Heiß Ernst, Kröppel Heinz, Kühnel Gerhard, Nährer Dietmar, Naß-Huber Rosina, Reulein Benjamin

Amtsstunden: nach Vereinbarung

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/981345
Internet: www.heidenheim.hahnenkamm.de
Mail: bghmdh@hahnenkamm.de



Gemeinde Westheim

- 1. Bürgermeister:** Helmut Schindler
2. Bürgermeister: Herbert Weigel
3. Bürgermeister: Werner Schüle
Gemeinderäte:

Bachmann Gert, Holsteiner Michael, Laubensdörfer Frieder, Meyer Erich, Pfitzinger Jochen, Roth Heiko, Scherer Marco, Schüle Thomas, Seitz Ursula, Steinhöfer Markus

Amtsstunden: jeden Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.westheim.info
Mail: westheim@hahnenkamm.de
bgm@westheim.de



Markt Gnotzheim

- 1. Bürgermeister:** Josef Weiß
2. Bürgermeister: Thomas Schmal

Gemeinderäte:

Bock Hermann, Brattinger Anton jun., Kamm Lothar, Pawlicki Jürgen, Remberger Florian, Stöckelhuber Heribert, Wagner Uwe

Amtsstunden: jeden Montag von 18:00 bis 19:30 Uhr

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.gnotzheim.de
Mail: weiss.jos@t-online.de



Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim

Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten mit Landwirtschaftsschule

Die Fichte ist Baum des Jahres 2017

Das Kuratorium „Baum des Jahres“ hat für dieses Jahr die Fichte zum Jahresmotto ausgerufen. Damit steht heuer eine Baumart im Fokus, die wie keine andere unseren Wald in den letzten 200 bis 300 Jahren geprägt hat.

Seit nun 27 Jahren ruft das Kuratorium „Baum des Jahres“ alljährlich eine Baumart als Jahresthema aus, um sie in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. Oft waren es seltene Baumarten mit geringem Bekanntheitsgrad. Die Fichte als häufigste bei uns vertretene Baumart war bisher nicht dabei. Warum das Kuratorium bisher einen Bogen um die Fichte schlug, hat gute Gründe: Die Fichte polarisiert. Für die Einen ist sie der Brotbaum der deutschen Forstwirtschaft. Für die Anderen das Symbol naturferner Monokulturen. Dazu kann man stehen, wie man will. Nicht wegzureden ist die Tatsache, dass wir dieser Baumart in unserem Land einiges zu verdanken haben.

Wir suchen die dickste Fichte im Landkreis

Aufgrund der Wahl zum Baum des Jahres 2017 startet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weißenburg einen Aufruf an alle Waldbesitzer im Landkreis, die dickste Fichte in ihrem Wald zu suchen und an das Amt – Bereich Forsten zu melden. Die dicksten Fichten werden mit einem Preis prämiert. Zudem sollen diese Fichten im Rahmen des Projektes besucht, dargestellt und gewürdigt werden. Die Frage, warum diese Fichten so dick geworden und noch nicht der Klimaveränderung zum Opfer gefallen sind, soll uns bei diesem Projekt beschäftigen und wenn möglich, können wir auch das Geheimnis ihres Erfolges lüften. Vielleicht lässt sich mit diesem Aufruf speziell für den Anbau der Fichte im Landkreis deren Möglichkeiten, Besonderheiten und Grenzen ausloten und natürlich auch bekannt zu machen.



Wer kann teilnehmen? Alle Waldbesitzer im Landkreis Weißenburg und Gunzenhausen (schwerpunktmäßig Privatwaldbesitzer).

Wie wird gemessen? Der Durchmesser der Fichte mit Rinde in einer Höhe von 1,30 m (dem sog. BHD = Brusthöhendurchmesser) ist das Beurteilungskriterium. Da die meisten Bäume nicht kreisrund sind, sind einmal der dickste Durchmesser und einmal der dünnste Durchmesser zu messen. Aus diesen beiden Messungen wird der gemittelte Durchmesser ermittelt. Alternativ, wenn das Messwerkzeug nicht ausreicht, kann der Durchmesser über den Umfang ermittelt werden.

Welche Daten sind zu melden? Name, Anschrift und Telefonnummer (auch gerne Email) des Waldbesitzers, der Waldbesitzerin, Gemeinde, Gemarkung und Flurnummer des Standortes der Fichte, Durchmesser oder Umfang der Fichte in cm mit Rinde.

Wohin sind die Daten zu melden?

An das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weißenburg – Bereich Forsten; Bahnhofstr. 4, 91710 Gunzenhausen, z.H. Herrn Leidel – Tel. 09831/8869-56 – Email: Bernhard.Leidel@aelf-wb.bayern.de

Was gibt es zu gewinnen?

Als Preise werden von mehreren Sponsoren für die dicksten Fichten jeweils 1 Hohlspaten mit einem Pflanzenpaket „Zukunftswald“ ausgelobt. Bei dem Pflanzenpaket „Zukunftswald“ handelt es sich um eine Dauerwaldmischung von 100 Pflanzen in der Stückelung von 25 Fichten, 25 Tannen, 25 Buchen und 25 Douglasien.

Wie lange läuft die Aktion – wann ist Einsendeschluss? Einsendeschluss ist der **30.06.2017**, so dass über den Sommer hinweg die Bäume noch besucht werden können. Die Preise werden dann rechtzeitig bis zur Herbstpflanzsaison, Mitte September nach der Urlaubszeit, ausgelobt. Das Amt wünscht allen Teilnehmern viel Spaß beim Suchen und Messen und freut sich auf eine rege Teilnahme. Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Leidel gerne zur Verfügung oder Sie können sich auch im Internet informieren (www.aelf-wb.bayern.de).

Bedarfsplanung von Krippenplätzen in den Kindergärten des Marktes Heidenheim, Markt Gnotzheim und der Gemeinde Westheim

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) verpflichtet die Gemeinden festzustellen, welcher Bedarf an Kinderkrippen- und Kindergartenplätzen besteht und die ermittelten notwendigen Plätze zur Verfügung zu stellen. Zur Bedarfsplanung bitten der Markt Heidenheim, der Markt Gnotzheim und die Gemeinde Westheim deshalb alle betroffenen Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der nachfolgenden Altersgruppierung um Meldung für das Kindergartenjahr **2017/2018**:

0 – 3 jährige Kinder, für die ein Krippenplatz gewünscht wird und in welcher Einrichtung (Heidenheim, Hechlingen a. See, Gnotzheim oder Westheim) sie betreut werden sollen.

Sollte Ihrerseits Bedarf bestehen, bitten wir Sie **bis spätestens 28. April 2017** um Rückmeldung an die VGem Hahnenkamm, Frau Löffler, Tel. 09833/9813-44



Sicherheit bei der Waldarbeit – Rettungskette Forst -

Waldarbeit ist trotz aller Fortschritte beim Arbeitsschutz eine äußerst gefährliche Tätigkeit. Bei forstlichen Arbeiten kommt es in Bayern zu mehreren tausend Unfällen pro Jahr. Die Unfälle sind nicht selten schwerwiegend und erfordern schnellste notärztliche Versorgung. Da sich diese Unfälle in der Regel in wenig erschlossenen Gebieten ereignen und diese Orte in einer Notfallsituation verbal oft schwer zu beschreiben sind, finden Rettungskräfte den Unfallort häufig nicht selbständig. In den überwiegenden Fällen ist es notwendig, die Rettungskräfte durch Dritte zum Unfallort zu führen.

Dazu sind eindeutige Treffpunkte für Kontaktperson und Rettungsdienst sehr wichtig. Die Festlegung und Bekanntgabe der Rettungstreffpunkte ist wesentlicher Bestandteil der Rettungskette Forst.

Die Bayerische Forstverwaltung startete im Juni 2013 mit der bayernweiten Erfassung von Rettungstreffpunkten für private und körperschaftliche Waldbesitzer und ergänzte dadurch die bereits festgelegten Rettungstreffpunkte für den Staatswald. Das Konzept der Rettungskette Forst basiert auf der regional etablierten und bewährten "Rettungskette Forst Odenwald-Spessart".

So funktioniert die Rettungskette Forst

Bei Waldarbeiten besteht eine erhebliche Verletzungsgefahr. Nicht nur bei der Holzernte ist es deshalb ratsam, mindestens zu zweit zu arbeiten. Eine wirksame und schnelle Erste Hilfe in Waldgebieten ist bei Alleinarbeit eher unwahrscheinlich. Sichern Sie als erstes die Unfallstelle und versorgen als nächstes den Verletzten. Setzen Sie anschließend einen Notruf (112) mit der Bezeichnung des nächstgelegenen erreichbaren Rettungstreffpunktes ab. Begeben Sie sich anschließend zu diesem Rettungstreffpunkt, um auf den Rettungsdienst zu warten. Ihre Aufgabe ist es, den Rettungsdienst auf dem schnellstmöglichen Weg zum Verletzten zu lotsen.

Beschilderung von Rettungstreffpunkten

Schwere Unfälle passieren nicht nur bei der Waldarbeit, sondern auch in der Freizeit. Das Rettungssystem soll daher allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen. Wir werden die Punkte einheitlich beschildern, damit sie für alle Waldbesucher leicht erkennbar sind. Die Beschilderung kennzeichnet den Rettungstreffpunkt für Jedermann, enthält eine klare Handlungsanweisung und verleiht Sicherheit über den korrekten Treffpunkt für Rettungsdienst und den Lotsen.



Als Waldbesitzer sollten Sie sich die nächstgelegenen Rettungstreffpunkte unbedingt notieren und für den Notfall griffbereit haben.

Frühjahrsputz in Altmühlfranken

.... und es lohnt sich doch! Noch nie hatten so viele Akteure mit Berichten und Bildern ihren Einsatz für die Natur geschildert wie im vergangenen Jahr. Der Landkreis bedankt sich für das Engagement der vielen Tausend Helfer, die auch in diesem Jahr beim „**Frühjahrsputz in Altmühlfranken**“ wieder Parks, Plätze, Wiesen und Auen von unschönen Abfällen befreien, bevor der Frühling ins Land zieht. Wir würden uns freuen, wenn sich auch Ihre Gruppe wieder beteiligt.

„Ab in die Tüte“

Um nicht zusätzlichen Müll zu erzeugen, bitten wir, die Abfallsammelaktion mit eigenen, gebrauchten Plastiktüten oder Eimern durchzuführen. Gerne leihen wir Ihnen dafür evtl. notwendige Arbeitshandschuhe und Greifzangen für Ihren Aktionstag aus. Ausgabestellen (nach telefonischer Anmeldung) sind die beiden Recyclinghöfe in Gunzenhausen und Weißenburg.

Das Sammelgut kann über die Wertstoffhöfe bzw. Bauhöfe der Gemeinden entsorgt werden. Nach Rücksprache mit der Gemeinde bzw. dem Landratsamt werden größere Sammelsäcke auch an vereinbarten Sammelstellen abgeholt. Welche Gebiete sich für eine Frühjahrsputzaktion besonders gut eignen, erfahren Sie über Ihre Gemeinde.

Vorsicht!

Große oder gefährliche Abfälle bitten liegen lassen und dem Landratsamt oder den Recyclinghöfen des Landkreises in Weißenburg und Gunzenhausen melden.

Es lohnt sich!

... für die Umwelt und für Sie: Schicken Sie uns einen Bericht Ihrer Aktion - wir bieten Ihnen unter www.altmuehlfranken.de/fruehjahrsputz eine Plattform für Ihr Engagement. So können Sie weitere Menschen für diese Aktion begeistern und erhalten für Ihren Verein, Ihre Schulklasse oder Gruppe 50 Euro.

(Hinweise: 1: Wer uns Bilder zur Verfügung stellt, übergibt uns automatisch die Bildrechte zur Verwendung auf der Homepage oder Printmedien. 2: Bitte Empfänger und IBAN angeben.

gez. Landratsamt WUG-GUN, Abteilung Abfallwirtschaft



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

freuen Sie sich auch schon auf den Frühling? Die ersten warmen Sonnenstrahlen sind schon zu spüren und der neue Radweg nach Hechlingen a. See kann nun ausgiebig genutzt werden.

Es geht nun auch die Zeit der Feste los und die Tradition, den Maibaum aufzustellen, wird auch heuer wieder von der Heidenheimer Jugend fortgeführt. Ich freue mich, Sie in geselliger Runde am Marktplatz begrüßen zu können.

Zur Heidenheimer Kirchweih dauert es zwar noch etwas, aber ich möchte Sie bereits jetzt schon informieren, dass wir als Festwirt für die Bewirtung der Alten Turnhalle Herrn Thomas Ramspeck aus Oberasbach gewinnen konnten.

Ihre

Susanne Feller-Köhnlein
1. Bürgermeisterin

Grüngutdeponie Heidenheim ab April geöffnet

Die Grüngutdeponie Heidenheim wird zum **01. April 2017** wieder Samstag Vormittag von 11:30 - 13:00 Uhr für die Anlieferung von Grüngutabfällen geöffnet.

Sondermüll-Aktionstag in Hechlingen a. See

Am **Freitag, 28. April 2017** findet von 15:15 - 16:15 Uhr am Rathausplatz in Hechlingen a. See eine **Sondermüll-Sammelaktion** statt. Nähere Informationen können der Müllfibel 2017 auf Seite 24/25 entnommen werden.

Gemeindebücherei Heidenheim

Die Gemeindebücherei hat sich dem Mittelfränkischen Audiovisuellen Leihring (MVL) angeschlossen, um seinen Bestand an AV-Medien zu erweitern. Dies betrifft insbesondere **aktuelle Hörbücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**. Die Ausleihzeit hierfür beträgt vier Wochen. Wir würden uns über Ihren Besuch freuen, damit Sie sich umschauen und informieren können.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mittwoch von 09:30 - 11:30 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag von 09:30 - 11:30 Uhr

gez. das Büchereiteam

Kgl. priv. Schützengesellschaft Heidenheim - Vorankündigung

Das Kirchweihschießen der Kgl. priv. SG Heidenheim findet dieses Jahr kombiniert mit dem Bürgerschießen am **Samstag, 06. Mai 2017** statt. Näheres im nächsten Hahnenkamm Echo.



„Ramadama“ in Degersheim

Der Kulturverein Lunkenberg e. V. veranstaltet dieses Jahr die dritte Müllsammelaktion anlässlich des "Ramadama". Die Aktion findet am **01.04.2017** statt und Treffpunkt ist um 15:00 Uhr in Degersheim an der Kirche. Hierzu ist jeder willkommen und im Anschluss wird in Wolfsbronn an der Burgstallhütte gegrillt - hier sind alle Helfer herzlich eingeladen.

Landfrauen Heidenheim

Herzliche Einladung ergeht zur **Sonntagsfahrt der Landfrauen Heidenheim am 02. April 2017** mit folgendem Programm:

06:30 - 07:00 Uhr Abfahrt nach Kleinrinderfeld

09:00 - 10:00 Uhr Gottesdienst in der St. Martinskirche

10:00 - 10:45 Uhr Rundfahrt in und um Kleinrinderfeld mit Lore Zinkel und ihrem Ehemann - ehem. Bürgermeister

11:00 - 12:30 Uhr Mittagessen im Gasthaus Seubert in Kleinrinderfeld

13:00 - 14:30 Uhr Festung Marienberg, Würzburg

15:00 - 16:00 Uhr City Train - Stadtrundfahrt durch Würzburg

16:00 - 17:00 Uhr Führung durch die Residenz Würzburg

17:30 - 19:00 Uhr Abendessen im Gasthof „Schwarzes Ross“ in Oberickelsheim

Der Fahrpreis beträgt 27,00 € pro Person und ist bei der Anmeldung bei Frau Gertraud Wittmann, Tel. 09833/894 zu entrichten.

Feldgeschworene Hechlingen

Die Feldgeschworenen Hechlingen führen ihren diesjährigen Grenzgang am **Freitag, 07. April 2017** entlang der Gemarkungsgrenze zu Schlittenhart durch. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr an der Sackemühle.

gez. *Friedrich Hertlein, Obmann*

Einladung zum Gruppensingen 2017

Unter dem Motto: „Sing und swing in den Frühling“ findet am **Samstag, 08. April 2017**, Beginn 19:30 Uhr, in der Alten Turnhalle in Heidenheim das diesjährige Gruppensingen der Sängerguppe Heidenheim statt.

Der Gesangverein Hechlingen 1905, als austragender Verein, führt durch einen musikalischen Abend voller bunter Melodien. Auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

gez. *Gesangverein Hechlingen 1905*

Lauf10! in Degersheim

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder bei Lauf 10! mitmachen. „Bayern bewegt sich!“ - das ist das Ziel der Aktion Lauf 10!. Unterstützt wird dieses Lauftraining von der Abendschau des Bayerischen Rundfunks. Fit in 10 Wochen für 10 Kilometer. Ansprechen wollen wir alle, ob jung oder alt, die bislang Sportmuffel waren und nun ihre müden Knochen wieder in Schwung bringen wollen. Wer Interesse hat, kann zu unserer **Infoveranstaltung am Dienstag, 11. April 2017** um 19:30 Uhr ins Schulhaus Degersheim kommen. Das **Training beginnt am Montag, 17. April 2017 um 18:30 Uhr am Schulhaus in Degersheim**. Wir würden uns freuen, die Erfolge von Lauf 10! der letzten drei Jahre wiederholen zu können.

gez. *Denise Heinzelmann und Jutta Mathes - Kulturverein Lunkenberg*



Landfrauen Heidenheim

Die Landfrauen Heidenheim laden zur Bildungsfahrt am **Freitag, 21. April 2017** mit folgendem Programm ein:

08:30 - 10:30 Uhr Schokoladenfabrik Schell in Gundelsheim

11:00 - 14:00 Uhr Großgärtnerei Mauck in Lauffen am Neckar

14:45 - 16:15 Uhr Stadtgalerie Heilbronn

17:15 - 19:15 Uhr Regionalmarkt Hohenlohe

Der Fahrpreis beträgt 29,00 € pro Person und ist bei der Anmeldung bei Frau Gertraud Wittmann, Tel. 09833/894 zu entrichten.

Sonnenblumen-Wettbewerb

Der Heimatverein Heidenheim führt dieses Jahr einen Sonnenblumen-Wettbewerb für Kinder durch. Prämiert werden die höchsten Sonnenblumen. Am **Samstag, 22. April 2017** können interessierte Kinder zwischen 09:00 und 11:00 Uhr den Samen bei Elisabeth Kröppel abholen. Bitte einen leeren Blumentopf mit ca. 15 cm Durchmesser mitbringen. Für Rückfragen Tel. 09833/5687.

Küchle auf Vorbestellung

Am **Samstag, 29. April 2017** backen Frauen der Gemeinde Unterwegs - Liebenzeller Gemeinschaft Küchle. Diese können bei Elisabeth Kröppel, Im Brühl 7, unter Tel. 09833/5687 vorbestellt und müssen dort auch abgeholt werden. Ein Küchle kostet 1,80 €.

Freundeskreis Kloster Heidenheim Helferinnen und Helfer für den Klostermarkt gesucht

Liebe Gemeindemitglieder, wie Ihnen bereits bekannt ist, veranstaltet der Freundeskreis Kloster Heidenheim am **11. Juni 2017** seinen 3. Klostermarkt. Ziel ist es, dass wir Heidenheim und unser Klosterprojekt über die Grenzen des Hahnenkamms hinaus bekannt machen. Um die Besucher entsprechend verköstigen zu können, benötigen wir noch Helferinnen und Helfer für die Speisen- und Kuchenstände. Außerdem suchen wir Kuchen- und Tortensponder. Wir sind über jeden Helfer froh, wobei Sie auch kein Vereinsmitglied sein müssen. **Wichtig ist es uns darauf hinzuweisen, dass alle Einnahmen vollständig dem Klosterprojekt zugute kommen und alle Helferinnen und Helfer freiwillig arbeiten.** Wer uns helfen möchte, kann sich bei Rainer Rebelein (Essensstand), Tel. 09833/5481, Edeltraud Stockmann (Kuchenstand), Tel. 09833/403 oder Gudrun Seefried (Kuchenstand), Tel. 0171/3248316 melden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

gez. *Vorstandschaft Freundeskreis Kloster Heidenheim*

2017 plant der VDK Heidenheim etwas ganz besonderes - 4 Tage Erlebnisurlaub an der Ostseeküste und in der Holsteinischen Schweiz vom 02. - 05.07.2017

Im Reisepreis von 270,00 € sind folgende Leistungen enthalten:

3 Übernachtungen, Begrüßungscocktail, 2 x Holsteiner Frühstücksbuffet, 1 erweitertes Frühstück, 4-Gänge Schlemmermenü, 3-Gänge-Kerzenschein-Menü, Großer Grillabend, 2 x Fährüberfahrt nach Dänemark, 1 x Ganztagsreiseleitung, 1 x Reiseleitung Kopenhagen, Diavortrag, Zauberervorstellung.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

Anreisetag: Fahrt in Richtung Norden am Rande der Holsteinischen Schweiz bis Gremersdorf, 5 km von der Ostseeküste entfernt. Begrüßungscocktail, Abendessen, Lichtbildervortrag.

2. Reisetag: Fahrt nach Grömitz an der östlichen Ostseeküste, Hohwachter Bucht, Fehmarn. Besuch der Altstadt von Burg a.F. und Fährbahnhof Puttgarden. Rückfahrt über Heiligenhafen mit Besichtigung einer Fisch-Aalräucherei. Abendessen mit Spezialitäten vom Holzkohlegrill. Auftritt Zauberer.

3. Reisetag: Fahrt nach Kopenhagen mit modernen Fährschiffen. Stadtrundfahrt Kopenhagen. Abends 4-Gang Schlemmermenü.

4. Reisetag: Nach dem Frühstücksbuffet mit warmen Holsteiner Spezialitäten Heimreise.

Interessenten werden gebeten, sich mit Herrn Erich Habermeyer, Tel. 09833/202 oder Frau Renate Uebler, Tel. 09833/323 in Verbindung zu setzen.



Hahnenkammschule
Grund- und Mittelschule
Heidostraße 2 - 4
91719 Heidenheim

Tel: 09833-355
Fax: 09833-5658
Sekretariat@hahnenkamm-schule.de
www.hahnenkamm-schule.de

!! Frühjahrssammlung für Kleidung, Schuhe und Papier (NEU) !!

Elternbeirat der Hahnenkammschule

Ihre Kleider- und Schuhsäcke können Sie zwischen
24.04. – 28.04.2017 Mittags 12.00 Uhr

an folgenden Stellen abgegeben werden

1. Ostheim, Garage von Elfriede Münderlein
 2. Westheim, Kindergartengarage
 3. Hechlingen, Poststraße 14, bei Frau Lutz
 4. Hüssingen, Nr.74, bei Frau Monika Reichardt
 5. Ursheim, Kirchenstraße 11, bei Frau Beate Meyer
 6. Polsingen, Altes Raiffeisenlagerhaus Rampe
 7. Döckingen, Hauptstraße 13, bei Fam. Metz
- UND
8. Heidenheim, an der Schule in der Hausmeistergarage
- => Öffnungszeiten: von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

- **Schuhe müssen in einem separaten Sammelbeutel verpackt werden.**
- **Wäsche und Schuhe können kaputt abgegeben werden, MÜSSEN aber SAUBER sein!**
- **Zeitungen - KEINE KARTONAGEN - als Päckchen verschnürt!!**

NICHT ANGENOMMEN WERDEN:

- | | |
|-----------------------------|-------------------|
| ➤ Textilabfälle | ➤ Teppiche |
| ➤ Matratzen | ➤ Müll |
| ➤ Heizkissen | ➤ Haushaltsgeräte |
| ➤ Nasse / dreckige Kleidung | ➤ Kartonagen |

**Der finanzielle Erlös kommt komplett den Kindern der Hahnenkammschule
(Heidenheim und Döckingen) zu Gute !!!**

VORANZEIGE:

Unsere Schule verkauft Kaffee, Kuchen und Getränke

am **01. Mai. 2017, in Döckingen**

auf dem Handwerkermarkt bei Fam. Deuter „Gasthaus zur Sonne“

**Auch hier kommt der gesamte Erlös den Kindern
unserer Schule zu Gute!!**

VORANZEIGE:



Was ist los im April 2017

01.04.17	19:30	Markt Heidenheim	Bürgerversammlung in Degersheim
02.04.17	6:30	Landfrauen Heidenheim	Sonntagsfahrt nach Kleinrinderfeld
02.04.17	17:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Kinderprogramm
07.04.17	9:00	Feldgeschworene Hechlingen	Grenzgang, Treffpunkt Scheckenmühle
08.04.17	19:30	Sängergruppe Heidenheim	Gruppensingen Alte Turnhalle Heidenheim
08.04.17	19:30	Kgl. Priv. SG Heidenheim	Starkbierfest im Schützenhaus
11.04.17	19:30	Lauf10! Degersheim	Infoveranstaltung im Schulhaus Degersheim
14.04.17	19:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl
16.04.17	19:00	Zweckverband Hahnenkammsee	Osterfeuer am Hahnenkammsee
17.04.17	08:00 -11:00	Fischereiverein Hahnenkamm	Anfischen Rohrach, Einschreiben ab 07:30 Uhr, Parkplatz Hofer
19.04.17	19:30	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
21.04.17		Landfrauen Heidenheim	Tagesfahrt
22.04.17	09:00 -11:00	Heimatverein Heidenheim e.V.	Abholen Sonnenblumen-Samen bei E. Kröppel
23.04.17	18:00	Zweckverband Kloster Heidenheim	Meditativer Tanz
23.04.17	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Mittagessen/ Kinderprogramm
28.04.17	15:15 -16:15	Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen	Sondermüll-Aktion in Hechlingen a. See, Rathausplatz
29.04.17	18:00	Kapellenschützen Hechlingen	Königsproklamation
30.04.17	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Mittagessen/ Kinderprogramm
30.04.17	18:00	JURA Heidenheim	Maibaumaufstellen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im April beginnt der Frühling und die langen Wintermonate sind vorbei. Mildere Temperaturen und das Erwachen der Natur beleben auch uns.

Wir haben im April einiges zu Feiern. In Westheim, Ostheim und in Hüssingen ist Konfirmation. Den Konfirmandinnen und Konfirmanden wünsche ich alles Gute und Gottes Segen.

In diesem Monat feiern wir Ostern, das größte Fest der Christen. Ich wünsche Ihnen allen ein schönes und gesegnetes Osterfest

1. Bürgermeister

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet
am 04. April 2017 um 20:00 Uhr im Rathaus statt.**

Hundekot - freilaufende Hunde

Es wurde festgestellt, dass öffentliche Grünflächen und Spielplätze sehr häufig durch Hundekot verunreinigt werden. Ich weise nochmals eindringlich darauf hin, dass diese Flächen keine Hundetoiletten sind. Achten Sie darauf, dass die Hinterlassenschaften unverzüglich von den Flächen entfernt werden. Es ist kein Zustand, dass Kinder auf dem Spielplatz zwischen Hundekot spielen müssen. Auch wurden Beschwerden an mich herangetragen, dass Privatgrund durch Hundekot stark verunreinigt wird. Ich bitte Sie dies zu unterlassen. Wir werden in Zukunft verstärkt darauf achten und gegen diese Hundehalter vorgehen.

Weiter weise ich darauf hin, dass im Ortsbereich Leinenpflicht besteht. Die Halter von freilaufenden Hunden, die Leute belästigen, müssen in Zukunft mit Ordnungsgeldern rechnen.

Neuverpachtung Röthweiher Fl.-Nr. 341 Gemarkung Ostheim

Zum 01.11.2017 wird der Röthweiher Fl.-Nr. 341 Gemarkung Ostheim für die Dauer von 10 Jahren neu verpachtet. Interessenten werden gebeten, ihr schriftliches Angebot in einem **verschlossenen Kuvert mit dem Vermerk „Angebot Röthweiher Fl.-Nr. 341“** bis spätestens **28. April 2017** bei der VGem Hahnenkamm in Heidenheim abzugeben.

Termine	Zeit	Veranstaltung	Ort
04.04.	14:00 Uhr	Treffpunkt 65+	
06.04.	20:00 Uhr	Nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Westheim	Gasthaus Mambar
07.04	20:00 Uhr	Bürgerversammlung in Hüssingen	Gashaus Schachameyer Hüssingen
08.04.	13:30	Osterbrunnen schmücken Hüssingen	Scheune Thum
09.04.		Konfirmation Ostheim	
23.04.		Konfirmation Westheim	
23.04.	09:30	Konfirmation Hüssingen	
26.04.	19:30	Aufklärungsversammlung Dorferneuerung Ostheim	Gasthaus Oberhauser



Gemeinde Westheim



Ostheim



Hüssingen



Seite 10

Dorferneuerung in Ostheim, Gemeinde Westheim - E I N L A D U N G

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken führt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Westheim **am Mittwoch, 26. April 2017** um 19:30 Uhr im Gasthaus Oberhauser, Ostheimer Hauptstraße 7 in Ostheim eine

Erste Aufklärungsversammlung

nach § 5 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz zur möglichen Einleitung eines Dorferneuerungsverfahrens in dem zur Gemeinde Westheim gehörenden Ort Ostheim durch. Hierzu laden die Gemeinde Westheim und das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken alle Bürgerinnen und Bürger ein, die in dem Gebiet wohnen oder dort Grundeigentum haben. In der Versammlung wird allgemein über Sinn und Zweck eines Verfahrens zur Dorferneuerung, mögliche Maßnahmen und deren Finanzierung informiert.

Vor der formellen Einleitung eines Verfahrens (voraussichtlich Ende des Jahres 2018) ist zunächst eine Vorbereitungsphase vorgesehen, in der Arbeitskreise Ziele für ihr Dorf und konkrete Vorschläge für wünschenswerte Maßnahmen erarbeiten sollen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu aufgerufen, sich aktiv in den Arbeitskreisen zu beteiligen sowie Vorschläge und Ideen einzubringen. Die Ergebnisse der Arbeitskreisarbeit sind eine wichtige Grundlage für die endgültige Entscheidung über eine Verfahrenseinleitung.

Ferner findet am **Freitag, 19.05.2017 und Samstag, 20.05.2017** an der Schule der Dorf- und Flurentwicklung Klosterlangheim, Stadt Lichtenfels, ein **vorbereitendes Seminar** zum Vorgehen in den Arbeitskreisen statt. Ziel der Versammlung ist auch, Teilnehmer für dieses Seminar zu werben.

Für eine Aussprache besteht in der Versammlung ausreichend Gelegenheit.

gez. *Helmut Schindler, 1. Bürgermeister*

und *Alexander Zwicker, Leitender Baudirektor*

Vollzug der Naturschutzgesetze; Änderung der Schutzzone des Naturparks Altmühltal (Südliche Frankenalb)

Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen beabsichtigt, die in § 3 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1 der Verordnung über den Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb) in der derzeit gültigen Fassung festgesetzte Schutzzone, die gemäß Art. 15 Abs. 2 BayNatSchG als Landschaftsschutzgebiet gilt, wie folgt zu ändern: Aus der Schutzzone des „Naturparks Altmühltal (Südliche Frankenalb)“ werden im Bereich der Gemeinde Westheim die Grundstücke Flurnummern 129, 112 (Teilfläche) und 119/1 (Teilfläche) jeweils der Gemarkung Hüssingen herausgenommen.

Auf den Flächen wurde eine landwirtschaftliche Biogasanlage genehmigt. Nachdem diese erweitert wurde, ist für die Anlage ein Bauleitplanverfahren erforderlich geworden. Die Verordnung über den Naturpark Altmühltal steht der Satzung des Bebauungsplans entgegen. Bei den herauszunehmenden Flächen handelt es sich um überbaute Flächen der Biogasanlage. Diese Flächen sind deshalb aus der Schutzzone des Naturparks Altmühltal herauszunehmen. Zur Kompensation der Verkleinerung der NP-Schutzzone wurde bereits mit der Verordnung vom 14.12.2016 zur Änderung der Verordnung über den Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb) des Landkreises Donau-Ries die Fläche Flur-Nr. 3747 der Gemarkung Megesheim (Teilfläche) in die NP-Schutzzone eingefügt. Aus Sicht der unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen besteht deshalb mit diesem Vorhaben Einverständnis.

Der Entwurf der Rechtsverordnung, die Schutzgebietskarten M 1:5.000 und M 1:25.000, sowie die Bekanntmachung der Verordnung vom 14.12.2016 zur Änderung der Verordnung über den Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb) des Landkreises Donau-Ries liegen bei der

Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm und
Gemeinde Westheim
Ringstr. 12
91719 Heidenheim

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Zimmer F 2.12
Bahnhofstraße 2
91781 Weißenburg in Bayern

in der Zeit vom **27.03.2017 bis 26.04.2017** während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

gez. *Helmut Schindler, 1. Bürgermeister*



Bekanntmachung zur Auslegung der Entwürfe der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Westheim und des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet 4“ im Gemeindeteil Westheim

Der Gemeinderat Westheim hat in der Sitzung am 21.06.2016 die 3. Änderung des genehmigten Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Geltungsbereich der geplanten 3. Änderung umfasst die Grundstücke Fl.-Nr. 613, 2266, 2265, 2263, 2262 und das Grundstück Fl.-Nr. 2308 in der Gemarkung Westheim.

Die im bestehenden Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Nutzfläche dargestellte Grundstücksfläche soll zukünftig als Gewerbefläche festgesetzt werden.

Vom Gemeinderat Westheim wurde am 21.06.2016 zudem beschlossen, im Parallelverfahren einen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan für das „Gewerbegebiet 4“ im Gemeindeteil Westheim aufzustellen. Die betroffenen Grundstücksflächen werden dabei als Gewerbegebiet (GE) festgesetzt.

Die vollständige Bekanntmachung zur Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch hängt in den Bekanntmachungskästen aus.

Die Auslegung erfolgt vom **17.03.2017 – 18.04.2017** in den Geschäftsräumen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Zimmer 14, in 91719 Heidenheim, Ringstraße 12. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich während der Dienstzeiten, Montag - Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich Donnerstag von 13.00 - 17.30 Uhr über die Planung informieren. Die Bürger haben die Möglichkeit zur Erörterung und Äußerung.

gez. Helmut Schindler, 1. Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Westheim - Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 06.04.2017** um 20:00 Uhr findet im Gasthaus Mambar in Westheim eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Westheim statt. Hierzu sind alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den Jagdvorsteher

Protokollvortrag 2016

Kassenbericht 2016

Entlastung des Jagdvorstandes

Verwendung des Jagdpachtes 2016

Beschlussfassung zur Anwendung des § 2 Abs. 3 des Umsatzsteuergesetzes

Wünsche und Anträge

Jeder Jagdgenosse kann sich durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigten volljährigen Person oder durch einen bevollmächtigten volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für die juristischen Personen handeln ihre verfassungsmäßigen Organe oder deren Beauftragte.

gez. Friedrich Rosenbauer, Jagdvorsteher

Gartenbau- und Verschönerungsverein Hüssingen-Zirndorf

Zum bevorstehenden Osterfest wird der Dorfbrunnen in Hüssingen wieder vom Gartenbau- und Verschönerungsverein Hüssingen-Zirndorf als Osterbrunnen geschmückt. Dazu werden neben Abschnitten von Buchs, Thuja, Eibe und Efeu noch helfende Hände benötigt, um die anfallenden Aufgaben gemeinsam zu erledigen. Wir treffen uns am **Samstag, 08. April 2017** um 13:30 Uhr in der Scheune von Erika und Hans Thum und würden uns über eine rege Beteiligung sehr freuen.

Am **01. Mai 2017** wollen wir gemeinsam nach Lehmingen wandern und treffen uns dazu um 10:00 Uhr auf dem Dorfplatz bei hoffentlich bestem Wanderwetter.

Die Vorstandschaft



SV Rechenberg wählte Vorstandschaft – punktuelle Verjüngung erfolgt

Ostheim – Wenig Überraschungen brachte die jüngste Vorstandschaftswahl des Schützenvereins Rechenberg im Ostheimer Schützenheim. Überwiegend wurden die bisherigen Führungskräfte wieder gewählt. Ehrenschiitzenmeister Gerhard Knoll und Verena Ringel hatten als Wahlleiter leichte Arbeit, denn die meisten Vorstandschafts- und Vereinsausschussmitglieder stellten sich wieder zur Wahl, sodass sich die Kandidatensuche fast erübrigte. Nahezu einstimmig wurden Schützenmeister Roland Peschke, Schriftführer Christian Huber, Sportleiter Klaus-Dieter Hellein und Vereinskassier Roland Oberhauser in ihren Ämtern bestätigt. Allerdings kündigte der Finanzchef an, nach mehr als zwanzig Jahren Vorstandschaftsarbeit nur noch für ein Jahr zur Verfügung zu stehen. Bestenfalls sollte in dieser Zeitspanne der kostspielige Einbau neuer elektronischer Schießstände abgeschlossen sein, so Oberhauser, um seinem Nachfolger den Einstieg in das Amt zu erleichtern. Zum stellvertretenden Schützenmeister ließ sich der 21-jährige Jonas Seitz wählen, nachdem seine Vorgängerin Regina Späth aus familiären Gründen etwas kürzer treten wollte. Der Vereinsausschuss erfuhr neben den „bekannten Gesichtern“ Gerhard Schönamsgrubner, Christian Pfitzinger, Karl Ringel, Fritz Rosenbauer, Werner Reichardt und Marion Haderlein mit Regina Späth, Daniel Schönamsgrubner und Lena Peschke eine optische Verjüngung. Schützenmeister Roland Peschke bedankte sich bei den Wahlleitern und den Mitgliedern für die problemlose und harmonische Durchführung der Wahlen und wünschte der „teilerneuerten“ Vereinsführung - auch im eigenen Interesse - weiterhin ein glückliches Händchen bei der Arbeit im Führungsgremium.



Foto: Die neugewählte Vereinsführung mit Schützenmeister Roland Peschke (5. von links) und seinem Stellvertreter Jonas Seitz (9. von links)

Bild und Text: Frieder Laubensdörfer

Jahreshauptversammlung im VdK Ortsverband Westheim

Die Vorstandschaft des VdK Ortsverbands Westheim hatte seine Mitglieder und VdK Freunde zur JHV 2017 geladen. So konnte die Vorsitzende Christine Fröh neben einer Vielzahl von Mitgliedern auch Herrn Jürgen Rauscher, Stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisverbandes Weißenburg-Gunzenhausen, begrüßen. Frau Fröh bedankte sich bei ihrer gesamten Vorstandschaft für die konstruktive und erfolgreiche Teamarbeit. Christine Fröh berichtete in einer Zusammenfassung über die Aktivitäten im vergangenen Jahr, und ging dabei besonders auf die Ortsbegehung im Rahmen der VdK-Aktion „Barrierefreiheit“ ein. So konnte bei der aktuellen Planung zur Sanierung der B466 Ortsdurchfahrt Westheim eine Querungshilfe für Fußgänger bereits berücksichtigt werden. Auch über die verschiedenen Veranstaltungen im Jahr 2016 konnte positiv berichtet, sowie voller Freude auf die derzeitige Mitgliederzahl von 101 hingewiesen werden. Im Anschluss folgte der Geschäftsbericht durch die Schriftführerin Tanja Böhler sowie der Kassenbericht durch Renate Bieber. Jürgen Rauscher ehrte mit anerkennenden Worten für 10 Jahre Mitgliedschaft im VdK Johanna Wenderlein und Christine Fröh sowie **Wolfgang Oberhauser** für **40 Jahre VdK**. Das nachfolgende Referat von Jürgen Rauscher hatte das 70-jährige VdK-Jubiläum zum Thema. Mit welcher Präsenz der Sozialverband VdK in der Sozialpolitik wiederholt Zeichen setzt, war auch im Jahr 2016 wieder deutlich zu erkennen! Die Kernthemen Rente, Armut, Gesundheit, Pflege und Behinderung haben die Diskurse der Politiker bestimmt. Hier hat der VdK, wie man es von ihm kennt und erwarten darf, stetig Druck gemacht, und es hat sich gelohnt! So konnten, nicht zuletzt durch den hartnäckigen Einsatz des VdK, zum 01.01.2017 entscheidende Verbesserungen durch die Pflege-Stärkungsgesetze erreicht werden, so die Worte des Stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisverbandes.



Die Vorsitzende Fröh informierte die Anwesenden des Weiteren über die geplanten Termine im aktuellen Jahr. Teil 2 der Infoveranstaltung durch Kriminalhauptkommissar Knorr über „Sicheres Verhalten am Telefon“ wird am 10.10.2017 stattfinden, sowie ein Ausflug am 02.09.2017, der dieses Mal zur Wieskirche und zum Forggensee geplant ist. Dies wurde zusätzlich durch eine PowerPoint-Präsentation mit Bildern untermauert. Bei einem reichhaltigen Kuchenbuffet und deftigen Leckereien konnte die Versammlung gemütlich ausklingen.

Bild und Text: Christine Fröh



YOGA in Westheim

Von **Mai bis Juli 2017** findet wieder ein YOGA-Kurs statt.

Leitung: Rita Schwamm

Ort: Gemeindehaus Westheim

Beginn: Dienstag, 09. Mai 2017

Uhrzeit: 1. Gruppe – 18:15 Uhr

2. Gruppe – 20:00 Uhr

Dauer: 10 Abende mit je 90 Minuten

Nähere Informationen und Anmeldung bei Monika Schmidt, Tel. 09082/96800.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Mittwochs-Radler. Mittwochs radeln - radle mit!

Die Mittwochsradler - das sind Radler, die sich mittwochs um 18:30 Uhr am Marktplatz in Oettingen treffen und aufs Rad schwingen. Es ist ein Radlertreff für jedermann, daher einfach vorbeikommen und ausprobieren! Es gibt derzeit 3 Radgruppen mit unterschiedlichem Leistungsniveau. Die MiWoRa1 ist für Radler mit guter Kondition. Das durchschnittliche Tempo liegt bei 21 bis 23 km/h und die Fahrstrecken betragen 45 bis 55 km. Steigungen wird nicht aus dem Weg gegangen. Bei den MiWoRa 1 gibt es noch eine zweite Gruppe, die schneller unterwegs ist. Sie fährt mit einem Schnitt von mindestens 26 km/h und bis zu 65 km. Die MiWoRa2 ist für Einsteiger und für all diejenigen, die es etwas moderater angehen. Das Tempo liegt bei 17 bis 20 km/h und es werden zwischen 25 und 35 km pro Tour gefahren. Die Touren gehen über Radwege, landwirtschaftliche Wege oder Nebenstraßen und enden immer in Oettingen. Wer will, kann dann noch am Einkehrschwung als Abschluss teilnehmen.

"WarmUp" zum Kennenlernen ist ausnahmsweise am **Sonntag, 02.04.2017**. Wir starten um 14:00 Uhr.

Mittwochssaisonstart: 05.04.2017 um 18:30 Uhr am Marktplatz

Wer hat Lust mit uns zu radeln? Wir freuen uns auf jeden Neuzugang.

Treffpunkt: Oettingen, Marktplatz

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Beginn: 05.04.2017 und dann jeden Mittwoch

Kontakt: Günther Hertle, Königsstraße 19, Oettingen
(im Reisebüro Schwarzer), Tel. 09082/3801

E-Mail: Die-Mittwochs-Radler@web.de



Volleyball-Turnier in Wallerstein - Frankenfraktion bestätigte den dritten Platz

Ostheim/Wallerstein – Beim traditionellen Volleyball-Turnier in Wallerstein konnte die „Frankenfraktion“ ihren dritten Platz abermals bestätigen. Das Halbfinalspiel gegen Oettingen versperrte den Weg in das Finale. Etwas holpriger als üblich, aber letztlich erfolgreich, gestaltete die „Frankenfraktion“, ein Kombi-Team aus Langenaltheim und Ostheim, ihre Auftritte beim beliebten Volleyball-Turnier im schwäbischen Wallerstein. Mit 15 : 9 und damit relativ vielen Satzverlusten kämpften sich die Franken durch die sechs Gruppenspiele und belegten schließlich aufgrund der besseren Spielpunktdifferenz – knappe Niederlagen und hohe Siege - noch den zweiten Gruppenplatz. In der entscheidenden Halbfinalbegegnung gegen das Kraterteam aus Oettingen zeigten die Franken dann jedoch ihr schlechtestes Spiel und verloren mit 0 : 2 Sätzen klar gegen die TSVler. Allerdings hielten sich die Franken im kleinen Finale dann am „Deininger Haufa“ schadlos, zeigten eine konzentrierte und tadellose Leistung und sicherten sich mit dem überzeugenden Sieg einen guten dritten Platz. Mit diesem Ergebnis zeigten sich die fränkischen Exoten – die anderen dreizehn Teams waren ausnahmslos aus Schwaben und dem angrenzenden Baden-Württemberg angereist – sehr zufrieden und bedankten sich bei den Veranstaltern für die abermalige Einladung zum Turnier. Wie im Vorjahr konnten die Oettinger den Turniersieg für sich verbuchen, benötigten gegen die Utzmemminger Auswahl jedoch einen Tie-Break zur Entscheidung. Im Franken-Team standen Marlene Laubensdörfer, Tabbo Neubert, Elke Laubensdörfer (alle Ostheim), Hilmar Jung, Philipp Buratowski und Christian Jung (alle Langenaltheim).



Foto und Text: Frieder Laubensdörfer



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Zeit von 01.02.2017 bis 02.03.2017 lag der Entwurf des Bebauungsplanes für unser Wohnbaugebiet „An der Brachgasse – BA 2“ zusammen mit der Begründung und den textlichen Festsetzungen öffentlich aus. In der Gemeinderatssitzung am 16.03.2017 wurden die im Rahmen der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen behandelt und abgewogen. Ebenfalls wurden die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Einwendungen der Bürger behandelt und abgewogen.

Anschließend wurde der Satzungsbeschluss für das neue Wohnbaugebiet „An der Brachgasse – BA 2“ gefasst. Am 23.03.2017 wurde der Bebauungsplan ortsüblich bekannt gemacht und ist somit in Kraft getreten. Um unseren bauwilligen Mitbürgerinnen und Mitbürgern möglichst zeitnah Bauplätze im neuen WOB „An der Brachgasse – BA 2“ anbieten und das Bauen ermöglichen zu können, werden wir Mitte April mit den Erschließungsarbeiten für die verkehrstechnische Erschließung, die Abwasserbeseitigung und die Niederschlagswasserableitung beginnen.

Auf Grund der Ausschreibung und der Submission am 14.03.2017 hat die Fa. Remberger aus Spielberg den Auftrag für diese Arbeiten erhalten.

In der Marktgemeinderatssitzung am 16.03.2017 haben wir auch den Verkaufspreis für die Wohnbaufläche im Bauabschnitt 2 neu festgelegt. Er beträgt 60,00 €/m². In diesem Betrag sind der Grundstückspreis und die Erschließungskosten enthalten. Nicht enthalten sind die Herstellungsbeiträge zur Abwasseranlage, zur Wasserversorgung der Gnotzheimer Gruppe, der Wasserhausanschluss durch den ZV Gnotzheimer Gruppe, die Herstellung des Stromanschlusses durch die Main-Donau Netzgesellschaft, der Telefonanschluss der Deutschen Telekom, die Notarkosten, die Grunderwerbssteuer und die Eintragung ins Grundbuch. Der Verkaufspreis musste auf Grund der geringeren Anzahl der zu verkaufenden Bauplätze und der ständig steigenden Kosten im Tiefbaugewerbe neu angepasst werden. Den Bauwerbern wird eine Bauverpflichtung innerhalb von 5 Jahren auferlegt.

Ich bitte alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die einen Bauplatz in unserem neuen Wohnbaugebiet erwerben möchten, sich möglichst umgehend bei mir, während der Amtsstunden oder bei der VGem Hahnenkamm, Herrn Buckel zu melden.

Im Rahmen des Ausbaus von Kernwegen nach dem Lückenschlussprogramm des Amts für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Mittelfranken wird dieses Jahr im Rahmen des ILEK der Betonweg von Weilerau bis zur Abzweigung Nordstetten neu ausgebaut. Den Auftrag erhielt nach einer öffentlichen Ausschreibung die Fa. Grillenberger aus Degersheim. Mit der Ausführung der Arbeiten wird voraussichtlich Ende Mai/Anfang Juni begonnen und diese müssen bis Ende September dieses Jahres fertig gestellt werden.

Ihr

Josef Weiß

1. Bürgermeister

Bürgermeister Weiß im Urlaub!

In der Zeit vom **06.04.2017 bis zum 20.04.2017** befinde ich mich im Urlaub und bin für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht zu erreichen. Bitte wenden Sie sich in der Zeit vom 06.04.2017 bis 18.04.2017 an unseren 2. Bürgermeister, Herrn Thomas Schmal, Handy-Nr.: 0172/7709866 und in der Zeit vom 19.04.2017 bis 20.04.2017 an Frau Löffler, VGem Hahnenkamm, Telefon: 09833/981344.

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 27.04.2017

Am **Donnerstag, 27.04.2017** um 19:30 Uhr findet im Benefiziatenhaus unsere nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Grüngutanlieferungen auf unserer Erdaushub- und Bauschuttdeponie

Ab **Samstag, 01. April 2017** können wieder Grüngut, Holz- und Gartenabfälle, jeweils samstags zwischen 10:45 Uhr und 12:00 Uhr und mittwochs in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr, auf unserer Inertabfalldeponie im Rechtlerwald angeliefert und in den vorhandenen Grüngutcontainer entsorgt werden.



Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan „An der Brachgasse - BA 2“ in Gnotzheim

Der Markt Gnotzheim hat mit Beschluss vom 16.03.2017 den Bebauungsplan für das Wohnbaugebiet „An der Brachgasse - BA 2“ für die Grundstücke Fl.-Nr. 687/1, 688/1, 37/2, 37/3 sowie für Teilflächen der Grundstücke Fl.-Nr. 37/1 und 40/1 Gemarkung Gnotzheim nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan für das Wohnbaugebiet „An der Brachgasse - BA 2“ in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, während der allgemeinen Geschäftszeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm in Heidenheim, Ringstraße 12, Zimmer 14 einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

gez. Josef Weiß, 1. Bürgermeister



Grenzgang am Samstag, 08.04.2017, Treffpunkt um 12:00 Uhr

Am **Samstag, 08.04.2017** ab 12:00 Uhr findet der diesjährige Grenzgang der Gnotzheimer Siebner statt. Treffpunkt ist in Weilerau am Ortsende Richtung Simonsmühle. Wir werden die Flurgrenzen in Richtung Nordstetten, Steinacker, Pflaumfeld, Sammenheim und Spielberg begehen und die Grenzsteine kontrollieren. Ich bitte alle Grundstückseigentümer, die Flurgrenzsteine entlang der Gemarkungsgrenze aufzudecken und offenzulegen.



Schulanmeldung an der Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim

1. Die Schulanmeldung für die **Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim** findet am **Donnerstag, 06. April 2017, von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr** im Schulhaus Gnotzheim, Spielberger Str. 30, statt. Anzumelden sind alle schulpflichtigen Kinder aus der Marktgemeinde Gnotzheim sowie aus den Ortsteilen der Stadt Gunzenhausen **Cronheim, Filchenhard, Maicha, Stetten und Nordstetten**.
2. Auch wenn ein Gastschulantrag gestellt werden soll, ist das Kind an der für den Wohnort zuständigen Schule anzumelden.
3. **Schulpflichtig** sind alle Kinder, die am 30. September 2017 mindestens 6 Jahre alt sein werden, also spätestens am 30. September 2011 geboren sind. Ferner sind alle Kinder anzumelden, die im Vorjahr vom Schulbesuch **zurückgestellt** wurden; der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.
4. Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückstellen zu lassen. Die Entscheidung über die Zurückstellung trifft die Schulleitung.
5. **Vorzeitige Aufnahme**
 - a) Kinder, die im **Oktober, November und Dezember 2011** geboren sind, können auf Antrag vorzeitig eingeschult werden.
 - b) Kinder, die ab **01. Januar 2012** geboren sind, können angemeldet werden. Allerdings ist hier ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.
6. Die **Erziehungsberechtigten** werden gebeten, **persönlich mit dem Kind** zur Schulanmeldung zu kommen.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Schuleinschreibung mit:

1. Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch.
2. **Alleinerziehende** Eltern, soweit sie geschieden sind oder getrennt leben, müssen den **Sorgerechtsnachweis** vorlegen, soweit kein gemeinsames Sorgerecht besteht.
3. **Bestätigung des Gesundheitsamtes** über die Teilnahme am Seh- und Hörtest und über die Teilnahme an der Früherkennungsuntersuchung U 9 **oder** schulärztliche Untersuchung.
4. Das im Kindergarten ausgefüllte **Formblatt „Informationen für die Grundschule“**.

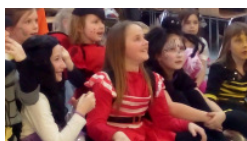
Für die Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim: Frau Ingrid Pappler, Rektorin.

Für den Schulverband der Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim: Josef Weiß, Erster Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender.

Beste Stimmung beim Kinderfasching in Gnotzheim

Allerbeste Stimmung herrschte beim diesjährigen Kinderfasching der DJK Gnotzheim in der Mehrzweckhalle Gnotzheim!

Viele kleine und größere Kinder, sowie zahlreiche Mamas, Papas, Omas und Opas – also knapp 150 Gäste – besuchten die traditionelle Faschingsveranstaltung und verbrachten ein paar unbeschwerte Stunden mit lustigen Spielen und natürlich, Kaffee und Kuchen. Viele Kostüme und Verkleidungen wie Prinzessinnen, Ritter, Cowboys und viele andere mehr, gaben in der faschingsmäßig geschmückten Mehrzweckhalle ihr Stelldichein und wurden bestens unterhalten. Das Team um Caro Bauer, Julia Remberger und Tina Fuhrmann organisierte einen kurzweiligen Nachmittag für Jung und Alt und ließen keine Wünsche offen. Anton Buckel, dessen Hobby die Malerei ist, zauberte den Kleinen mit Kinderschminke sehenswerte Gemälde ins Gesicht. Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt des Ballon-Zauber-Clowns Tini, die die Kinder von Beginn an mit ihrer Darbietung begeisterte und immer wieder zu wahren Beifallsstürmen hinriss. Gebannt verfolgten sie jedes Kunststück und jeden Trick und waren am Ende glücklich und zufrieden über den gelungenen Auftritt.



Die kleinen Gnotzheimer Karnevalisten verfolgten gespannt



...die Kunststücke von Zauber-Clown Tini!!!

Bericht von Thomas Pawlicki, Gnotzheim



Bernhard Brattinger gewann DJK-Schafkopfrennen!

Beim diesjährigen und traditionellen Schafkopfrennen (welches immer am Samstag nach dem Faschingsdienstag stattfindet!) der DJK Gnotzheim hatte am Ende Bernhard Brattinger die höchste Punktzahl und gewann souverän!

Beim diesjährigen DJK-Schafkopfrennen im Sportheim an der Spielberger Straße fanden sich insgesamt 36 Schafkopfspieler aus den umliegenden Gemeinden rund um den Hahnenkamm ein und frönten dem urbayerischen Kartenspiel! Neun Partien – mit so viel Zuspruch hatten die Veranstalter, um Vorstand und Turnierleiter Thomas Pawlicki und Franz Seefried, nicht gerechnet und waren bei der Begrüßung hocherfreut über die sehr gute Teilnahme. Danach ging es in zwei Spielrunden á 36 Spiele um die begehrten Plätze und es wurde um Plus- und auch um Minuspunkte gekartelt. Beim Schafkopfspiel gehört natürlich nicht nur Glück, sondern eine große Portion „Können“ und „Taktik“ dazu. Auch kommt es darauf an, mit welchen Partnern man in einer Spielrunde spielt – spielen diese eher „Defensiv“ oder „Draufgängerisch“. Egal wie – das Gesellige und die Gaudi kam an diesem Abend natürlich nicht zu kurz. Ziemlich genau um Mitternacht schritt DJK-Vorstand Thomas Pawlicki zur Siegerehrung und übergab den Siegern ihre Geldpreise. Nachfolgend die Platzierungen mit den Wohnorten und den Punkten der „Schoafkopfer“:

1. Bernhard Brattinger (Spielberg) +99 Punkte; 2. Ludwig Salomon (Gnotzheim) +83; 3. Karl Oberhauser (Ostheim) +72; 4. Wolfgang Pawlicki (Gnotzheim) +66; 5. Manuel Hüttmeyer (Gnotzheim) +62; 6. Michael Kamm (Gnotzheim-Simonsmühle) +58; 7. Gernot Dürnberger (Westheim) +52; 8. Friedrich Heydel (Ostheim) +49; 9. Herbert Troll (Heidenheim) +47; 10. Peter Stelzer (Gnotzheim) +42; Den Trostpreis – eine Stange Rohwurst – erspielte sich Reinhard Ebert aus Heidenheim mit -77 Punkten. Mit viel Humor nahm er seinen Preis lachend entgegen. Die drei Erstplatzierten: Bernhard Brattinger (2vr.), Ludwig Salomon (3vr.), Karl Oberhauser (rechts) mit DJK-Vorstand Thomas Pawlicki (links);



Bericht und Foto von Thomas Pawlicki, Gnotzheim

Veranstaltungen April

01.04.2017	18:00	FFW Gnotzheim	Gruppenübung 3. 4.	Gerätehaus
01.04.2017	19:00	FFW Spielberg	Übungsabend	Feuerwehrhaus Spielberg
01.04.2017	19:30	alle Bürgerinnen und Bürger	Bürgerversammlung	Mehrzweckhalle
06.04.2017	18.30	Frauenbund	Bezirksfrauenabend	Rauenzell
07.04.2017	15:00	Obst- & Gartenbauverein	Osternestsuche	Gnotzheim
08.04.2017	14:00	Frauenbund	Smartphone, Tablet & Co. "Jung lehrt Alt"	Gunzenhausen
08.04.2017	18:00	FFW Gnotzheim	Gruppenübung 1. 2. 3. 4.	Gerätehaus
16.04.2017	18:00	IC-CG	Kniffelturnier	Gnotzheim
22.04.2017	09:00	DJK Jugend	Altpapiersammlung	Gemeindegebiet
22.04.2017	18:30	DJK	Kickerturnier	Sportheim
23.04.2017	10:00	Kath. Kirchengemeinde	Weißer Sonntag	St. Michaels Kirche
30.04.2017	18:00	FFW Spielberg	Maibaum aufstellen	Dorfplatz Spielberg
30.04.2017	18:00	FFW Gnotzheim und IC-CG	Maibaum aufstellen	Sportplatz

Liebe Kunden!

Unsere Bäcker haben Urlaub. Für Ihr
„tägliches Brot“ sorgt in der Woche
vom 18. - 22. April 2017
die Bäckerei Kleeberger.

Unser Geschäft ist in dieser Zeit nur vormittags
von 06:30 - 12:30 Uhr geöffnet.
Danke für Ihr Verständnis!



JETZT AUCH IN WESTHEIM !

**HIER PORTO
BEKOMMEN
UND PAKETE
ABGEBEN !**

DHL

PAKETSHOP

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr	
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr	

DHL Paketshop
Hohentrüdingen Straße 11
91747 Westheim

Tel.: 09082 / 91 33 30

